

Gemeindeblatt Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

41. Jahrgang

Donnerstag, 21. April 2011

Ausgabe 16

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Lesung mit Eduard Liebermann in der Gottenheimer Bürgerscheune Klassische Texte und Musik – Bläserensemble des Musikvereins unterhält musikalisch

Am Mittwoch, 27. April, 20 Uhr, heißt es wieder „Kultur in der Scheune“. In der Bürgerscheune im Rathaushof findet an diesem Abend erstmals eine Lesung statt – auf Wunsch vieler Bürgerscheune-Mitglieder. Eduard Liebermann liest Gedichte und Erzählungen. Musikalisch wird die Lesung umrahmt von einem Bläserensemble des Musikvereins Gottenheim.

Um das Programm in der BürgerScheune abwechslungsreich zu gestalten, wollten die Mitglieder der BE-Gruppe neben den musikalischen und kabarettistischen Veranstaltungen auch einmal Literarisches bieten. Auf der Suche nach einem geeigneten Vorleser konnte aus dem familiären Umfeld der Bürgergruppe Eduard Liebermann gewonnen werden. Der Enkel von Herrn Liebermann spielt im Musikverein Gottenheim und so reifte die Idee, einen gemeinsamen Abend zu gestalten und die Lesung durch den Auftritt eines Ensembles des Musikvereins aufzulockern.

Der Eintrittspreis wurde für diesen Abend reduziert. Der Erlös kommt dem Musikverein Gottenheim zugute.

So bietet diese Veranstaltung auch eine weitere Gelegenheit für den Musikverein, Gelder zur Unterstützung der im August geplanten Korea-Reise einzunehmen. Mit verschiedenen Ensembles hat der Musikverein schon mehrfach bei Betriebsfeiern mitwirken



können. Übrigens ein Angebot, das der Musikverein weiter ausbauen möchte.

Eduard Liebermann hat bereits während seines Studiums Freude am Schauspiel gehabt. Sein berufliches Wirken ließ ihm aber keine Zeit für eine Tätigkeit als Schauspieler. Erst nach seiner Pensionierung konnte er das Hobby wieder aufnehmen und hat zwei Mal bei den Ratshausspielen in Freiburg mitgewirkt.

Von 1997 an hat Eduard Liebermann auch wiederholt am Sonntagnachmittag in der Reihe Wallgraben Literatur-Café Texte von Autoren wie Thomas Mann, Franz Kafka oder Theodor Fontane gelesen.

In der BürgerScheune wird Eduard Liebermann am 27. April Gedichte und Erzählungen von Ludwig Thoma („Bayrische Geschichten“), Karl Valentin, Christian Morgenstern und anderen mehr lesen.

Karten im Vorverkauf zu 7 Euro (4 Euro für Schüler) gibt es wie immer ab sofort im S'Lädele, Hauptstraße 16, Telefon 07665 8662, E-Mail: elektro-hagios-gottenheim@t-online.de, oder im Bürgerbüro der Gemeinde Gottenheim, Rathaus, Hauptstraße 25, Telefon 07665 9811-13.

Restkarten sind am 27. April an der Abendkasse zu haben.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wasserzähler- Austauschaktion 2011

Nach dem Eichgesetz ist die Gemeinde verpflichtet, im Turnus von sechs Jahren die Kaltwasserzähler auszutauschen. Die entsprechenden Wasserzähler werden ab sofort von unserem Wassermeister, Herrn Hubert Maurer, ausgetauscht.

Wir bitten die betroffenen Hauseigentümer darauf zu achten, dass die Wasserzähler gut zugänglich sind.

Sollten Sie von unserem Herrn Hubert Maurer nicht angetroffen werden, so finden Sie eine entsprechende Mitteilung zur Terminvereinbarung in Ihrem Briefkasten.

Rechnungsamt

DAS RATHAUS INFORMIERT

Am 19. April blickte Frau Klara Weinbuch im Schulacker 1 auf 90 Lebensjahre zurück

Bürgermeister Volker Kieber begrüßte Frau Weinbuch als Neubürgerin in der Gemeinde und überbrachte ihr ein Geschenk und die Geburtstagsgrüße der ganzen Bürgerschaft mit den besten Wünschen für einen zufriedenen Lebensabend.



Geschwindigkeitsmessungen durch den Landkreis – Radarmessung

Datum:	11.04.2011
Zul. Höchstgeschwindigkeit:	30
Messpunkt:	Bergstraße
Einsatzzeit:	15.36 – 18.02 Uhr
Gemessene Fahrzeuge:	798
Beanstandungen:	49
Höchstgeschwindigkeit:	52

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.
Herausgeber: Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Kieber;
für den Inseratenteil:
Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck
Druck: Primo-Verlagsdruck
Postfach 2227, 78328 Stockach-Hindelwangen,
Tel. 07771/9317-0,
Telefax: 07771/9317-40,
e-mail: info@primo-stockach.de,
Homepage: www.primo-stockach.de

WINZERINFO

Ausgabe Hastrunk

Liebe Mitglieder,
am **Dienstag, den 26.04.2011** werden wir ab **16.00 Uhr**, an der Winzerhalle den Traubensaft und Hastrunk aus der Lese 2010 ausgeben.

Bis dahin – eine gute Zeit.

Ihre

Winzergenossenschaft Gottenheim eG
gez. Michael Schmidle



DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

**Pfarrbüro Kirchstraße 10
79288 Gottenheim**

Tel. 07665 94768-10

Fax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy Tel. 0176 67246136

(in dringenden Fällen wie Versehgang/
Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag:

09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Donnerstag, 21.04.2011

20:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Gemeinsame Eucharistiefeier vom letzten Abendmahl, anschl. Ölberggang mit Fackeln nach Bötzingen

22:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Gebetsnacht gestaltet vom Altenwerk

23:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Gebetsnacht gestaltet vom Gemeindeteam

Freitag, 22.04.2011 –

Feier des Leidens und Sterbens Jesu – Karfreitag

11:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Kinderkreuzweg

15:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Karfreitagliturgie, mitgestaltet vom Kirchenchor

14:45 Uhr **Gottenheim, Kindergarten:** Kinderkreuzweg

15:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Karfreitagliturgie, mitgestaltet vom Kirchenchor

15:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:** Kinderkreuzweg (Abholung vor der Kirche)

15:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Karfreitagliturgie, mitgestaltet vom Kirchenchor

Samstag, 23.04.2011 –

Feier der Auferstehung des Herrn – Osternacht

21:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Feier der hl. Osternacht, anschl. Agapefeier

21:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Feier der hl. Osternacht mit Taufe von Henry Siegel, anschl. Agapefeier

21:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Feier der hl. Osternacht, anschl. Agapefeier

Ostersonntag, 24.04.2011 –

Hochfest der Auferstehung des Herrn

09:00 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kirchenchor

10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kirchenchor

Ostermontag, 25.04.2011

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kirchenchor

10:30 Uhr Eichstetten, St. Jakobus: Eucharistiefeier mitgestaltet vom Akkordeonclub, anschl. kleine Agapefeier im Pfarrsaal

Dienstag, 26.04.2011

16:00 Uhr **Bötzingen, Seniorenheim:** Eucharistiefeier

Mittwoch, 27.04.2011

08:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Rosenkranz

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier

Donnerstag, 28.04.2011

15:30 Uhr **Gottenheim, Seniorenheim** „Unter den Kastanien“: Eucharistiefeier

18:00 Uhr **Bötzingen, St. Alban:** Rosenkranz

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Alban:** Eucharistiefeier

Freitag, 29.04.2011

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

Samstag, 30.04.2011

11:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Feier der Goldenen Hochzeit von Richard und Maria Luise Dellenbach

Bitte beachten Sie:

18:30 Uhr **Eichstetten, St. Jakobus:** Eucharistiefeier mit Halleluja-Liederbuch



Sonntag, 01.05.2011 –

Erstkommunion in Umkirch

09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:** Eucharistiefeier

10:15 Uhr **Umkirch, Pfarrzentrum:** Abholung der Erstkommunionkinder

10:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier mit Erstkommunion, mitgestaltet vom Spatzen- und Kinderchor

18:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:** Eröffnung der Maiandachten

Termine für die Erstkommunion-Vorbereitung

Osternacht

Karsamstag, 23.04.2011, 21:00 Uhr, Kirche St. Stephan, Gottenheim

Informationen zur Feier der heiligen Woche

Gründonnerstag:

Die Gebetsnacht am Gründonnerstag wird in diesem Jahr in Bötzingen sein. Die Gottesdienstbesucher sind eingeladen im Anschluss an das Abendmahlsamt von Gottenheim nach Bötzingen zu laufen. Unabhängig davon beginnen in Bötzingen die Betstunden um 22.00 Uhr und enden voraussichtlich um 24.00 Uhr. Mitfahrgelegenheit besteht von Bötzingen nach Gottenheim zum Abendmahlsamt und von der Kirche Gottenheim nach Bötzingen zur Gebetsnacht und auch wieder zurück. Melden Sie sich bitte hierzu telefonisch bei unserer PGR-Vorsitzenden, Martina Grün, Tel. 07663 4951, an.

Karfreitag:

Am Karfreitag sollen alle Gottesdienstbesucher zur Kreuzverehrung Blumen mitbringen. Aus diesen Blumen werden wir dann die Ostersträußchen für die Kranken binden, die in der Osternacht gesegnet und den Kranken gebracht werden sollen. Bitte denken Sie daran, dass am Karfreitag keine Glocken zum Gottesdienst läuten.

Osternacht:

Die Liturgie der Osternacht beginnt vor der Kirche beim Osterfeuer. Da der Gottesdienst erst nach Sonnenuntergang stattfinden kann, die Kirche jedoch erst zum Gloria erleuchtet wird, können sie vor Beginn des Gottesdienstes Osterkerzchen mit Tropfschutz kaufen. Sie werden gegen einen Kostenbeitrag von **EUR 1,-** angeboten.

Im Anschluss an die Osternachtsfeiern finden, wie schon in den vergangenen Jahren, in allen Gemeinden „Agapefeiern“ statt. Wir versammeln uns um das Osterfeuer bei Zopf, Wein, Mineralwasser oder Fanta und feiern gemeinsam Ostern.

Wer zur Speisesezung in der Osternacht Gaben mitbringen möchte (Osterlämmer, Eier, Osterbraten etc.), soll diese bitte auf der linken Seite vor dem Altar bei den bereits dort befindlichen Gaben zur Segnung abstellen. (Fahrzeughalter werden gebeten, ihre Fahrzeuge so zu parken, dass keine Lackschäden durch Funkenflug entstehen können. Die Kirchengemeinden übernehmen hierfür keine Haftung.)

Ostermontag:

In Eichstetten laden wir Sie am Ostermontag nach dem Gottesdienst ins „Stehcafe“ im Gemeindesaal zu einer kleinen Agapefeier ein.

Das SeGo-Team wünscht allen eine gesegnete Karwoche und ein fröhliches Osterfest!

Markus Ramminger, Pfarrer

Kurt Hilberer, Subsidiar

Cornelia Reisch, Gemeindeferentin

Hans Baulig, Gemeindeferent

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag,

09:00 bis 12:00 Uhr

Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Telefon 07665 94768-10

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Markus Ramminger im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

(nicht am Do., 21.04.2011 und in der Osterwoche)

Telefon 07665 94768-11

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: m.ramminger@se-go.de



Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung
(nicht am Fr., 22.04.2011 und in der Osterwoche)

Telefon 07665 94768-32
Fax 07665 94768-39
E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 11:00 bis 12:30 Uhr und nach Vereinbarung
(nicht am Fr., 22.04.2011 und in der Osterwoche)

Telefon 07665 94768-12
Telefax 07665 94768-19
E-Mail: hans.baulig@se-go.de

Evangelische Kirche

Bergstraße 38
Tel. 07663 1238 – FAX 99728
Internet: www.ekiboetz.de
E-Mail: boetzingen@kbz.ekiba.de

GOTTESDIENSTE IN DER KARWOCHE UND AN OSTERN

Gründonnerstag, 21.04.2011

20:00 Uhr Gottesdienst mit Feier des heiligen Abendmahls

Karfreitag, 22.04.2011

09:45 Uhr Gottesdienst in Bötzingen mit Feier des heiligen Abendmahls, unter musikalischer Mitwirkung des Bläserkreises

18:00 Uhr Gottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls (alkoholfrei, sitzend). Der Kirchenchor singt – begleitet von Orgel und Kontrabass – u.a. Choralsätze zur Passion von Johann Sebastian Bach. Dazu erklingen die passenden Choralvorspiele aus dem Orgelbüchlein – der wohl bekanntesten Sammlung von Choralbearbeitungen in der gesamten Orgelliteratur

Osternacht, 23.04.2011

22:00 Uhr Feier der Osternacht – in diesem Jahr ausnahmsweise in der Nacht und ohne Osterfrühstück

Ostersonntag, 24.04.2011

09:00 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof unter Mitwirkung des Posaunenchores
09:45 Uhr Festgottesdienst mit musikalischer Mitgestaltung des Posaunenchores und des Kinderchores

Ostermontag, 25.04.2011

09:45 Uhr Gottesdienst

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Offenbarung 1,18 **Christus spricht, ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.**

Samstag 23.04.2011

10:00 Uhr Probe Kinderchor, Kirche

Dienstag 26.04.2011

20.00 Uhr Bastelkreis

Das Pfarrbüro ist in der Zeit vom 26.-29.04. nicht besetzt.

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern ein frohes Osterfest.

Öffnungszeiten des Pfarramts

(in der Bergstraße 38, 1. OG):
Tel. 07663 1238

Dienstag: **durchgehend von 09.00 – 15.00 Uhr**

Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Internet: <http://www.ekiboetz.de>

E-Mail: ekiboetz@t-online.de

Pfarrer Rüdiger Schulze

Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen
Tel. 07663 9148912

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden.

Am 10.7.2011 findet auf dem Hohrainbuck ein Taufgottesdienst im Freien statt.

Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt

DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN



Förderverein der Schule Gottenheim e. V.

Auswege aus der „Mobbing-Falle“

Einladung zur Informationsveranstaltung des Fördervereins der Schule

Hänseln, ärgern oder einfach nicht mitspielen lassen – Mobbing gibt es nicht nur unter Erwachsenen am Arbeitsplatz, das Phänomen ist auch unter Kindern weit verbreitet – und es ist nicht neu. Doch: Was ist eigentlich Mobbing? Wo hört der konfliktreiche Umgang mit einander auf – und wo fängt echtes Mobbing an? Die Übergänge sind fließend. Und: Nicht nur die „Opfer“ sollten im Blick sein, auch die „Täter“ mit ihren Beweggründen, gilt es zu beachten.

Was können wir als Eltern tun, um unsere Kinder vor Mobbing zu schützen? Wie schaffen wir eine „nährende“, wachstumsfördernde Atmosphäre, die bei Kindern ein Gefühl von positivem Selbstwert fördert und somit Mobbing verhindert? Wie ist ein starker Umgang miteinander möglich, der Mobbing im Keim erstickt? Mit diesen Fragen beschäftigt sich Ulla Keintzel seit vielen Jahren. Selbst Mutter von drei Kindern, hat sie als Erzieherin, Paar- und Familientherapeutin und

seit einigen Jahren auch als Dozentin in der Erwachsenenbildung viele Erkenntnisse zu Thema Mobbing gesammelt, die sie in einem Vortrag auf Einladung des Fördervereins der Schule Gottenheim gerne mit Eltern, Erziehern, Lehrern und allen weiteren Interessierten teilen will. Ulla Keintzel freut sich im Anschluss an ihren Vortrag auf viele individuelle Fragen und einen angeregten Austausch. Die Informationsveranstaltung des Fördervereins der Schule findet am Mittwoch, 4. Mai 2011, um 20 Uhr, im Feuerwehrhaus Gottenheim in der Bahnhofstraße statt. Die Veranstaltung ist kostenlos, Spenden sind gerne gesehen. Der Förderverein der Schule Gottenheim freut sich auf viele interessierte Zuhörer.

Kontakt und weitere Informationen: Förderverein der Schule Gottenheim, Schulstraße 15, 79288 Gottenheim, Tel. 07665 9429967, E-Mail: schulfoederverein@gmx.de, www.eidechse-gottenheim.de.

Förderverein der Schule Gottenheim hatte eingeladen

Am 8. April 2011 hatte der Förderverein der Schule Gottenheim zu einem Informationsabend in die Bürgerscheune eingeladen. Im Anschluss an den Gedankenaustausch wur-

de der Film die Brüllfalle gezeigt, der interessante Erkenntnisse und Hinweise für eine Erziehung ohne Schreien mit auf den Weg gab.



Circa 20 Frauen und zwei Männer fanden sich um 20 Uhr in der Bürgerscheune im Rathaus ein. Die Vorstandsmitglieder des Fördervereins hätten sich mehr Resonanz gewünscht, freuten sich aber über jeden einzelnen Gast, der in die Bürgerscheune gefunden hatte. Neben Grundschullehrerin Gisela Mahlau, die sich bereit erklärt hatte, an diesem Abend über den Start im Bildungshaus „Kibiz“ zu informieren, waren auch Elternvertreter der Schule und des Kindergartens, der Bürgergruppe „Gottenheims Kinder“ sowie Tanja Herrmann von der Kleinkindbetreuung Schatzinsel anwesend. Monika Feil, Erste Vorsitzende des Schulfördervereins, informierte über die Ziele und



Aufgaben des Vereins und gab einen Überblick über die regelmäßigen Aktivitäten und die weiteren Pläne für dieses Jahr. Die Vorsitzende betonte auch, wie anschließend alle anderen Vorstandsmitglieder, dass der Verein neue Mitglieder braucht, um die Vereinsaktivitäten weiterhin aufrecht erhalten zu können. Ebenso wurde deutlich, dass insbesondere im Vorstand des Vereins Nachwuchs erwünscht ist, da einige Vorstandsmitglieder über einen Rückzug aus dem Vorstand nachdenken. Auch bei der Durchführung von Aktivitäten wie etwa dem St. Martins-Umzug und der Bewirtung beim Weihnachtsmarkt kann der Verein weitere helfende Hände gebrauchen. Da der Verein regelmäßig schulische Bildungsveranstaltungen wie etwa den Schneetag und das Klimamobil mit finanziert, ist der Schulförderverein aber auch auf viele zahlende Vereinsmitglieder angewiesen.

Nachdem die acht Vorstandsmitglieder Monika Feil, Stephanie Herzig, Regina Schittenhelm, Aeneas Marxen, Marianne Ambs, Monika Bethke-Bühler, Franziska Büche und Jutta Nopper ihre Motivation zur Vereinsarbeit und ihre Anliegen deutlich gemacht hatten, wurde in einer offenen Diskussion über die Arbeit des Fördervereins diskutiert. Welche Aufgaben könnte und sollte der Förderverein der Schule noch übernehmen, was ist gut, was könnte man anders machen? Das waren einige Fragen, auf die nach Antworten gesucht wurde. Als wichtiges Thema kristallisierte sich die Ferienbetreuung insbesondere in den Sommerferien heraus – hier will der Förderverein, idealer Weise gemeinsam mit „Gottenheims Kindern“ und anderen Gruppen oder Vereinen und unterstützt von der Gemeinde, weiter arbeiten und noch dieses oder im kommenden Jahr ein Angebot organisieren, dass berufstätigen Eltern entlasten kann. Angeregt wurde auch die Erweiterung der Arbeit des Fördervereins auf die Kinder des Bildungshauses beziehungsweise eine engere Verknüpfung mit der Elternarbeit im Kindergarten. Geplant ist aufgrund der Diskussion an diesem Abend eine Bedarfsumfrage bei den Eltern zu den Angeboten für die Kinder in Gottenheim, insbesondere bezüglich der Ferienbetreuung von Kindergarten-

und Schulkindern. Auch das Thema Hausaufgabenbetreuung und Kinderhort wurde angesprochen. Eine Besucherin fragte nach der Einrichtung von Arbeitsgemeinschaften für Grundschüler. Die Neugestaltung des Schulhofs war ein weiteres Thema. Tanja Herrmann verwies auf den Verein Baggage e.V. in Freiburg (www.baggage.de), der sich in der freien Kinder- und Jugendhilfe engagiert und vielfältige Angebote bereit hält. Monika Feil bedankte sich nach der Diskussion bei den Gästen für ihr Kommen und den regen Gedankenaustausch: die Themen wurden festgehalten und der Förderverein will sich für die Umsetzung engagieren. Dazu braucht der Verein aber viele engagierte Vereinsmitglieder und Unterstützung bei der Durchführung von Veranstaltungen. Interessierte können sich jederzeit an den Verein wenden unter Telefon 07665 938599, E-Mail schulfoerderverein@gmx.de, oder direkt ein Vorstandsmitglied ansprechen. Der Förderverein freut sich über Ideen, Wünsche, Anregungen, Unterstützung und Hilfe. Weitere Informationen finden Interessierte auch im Internet unter www.eidechse-gottenheim.de.

Kleinkindbetreuung "Schatzinsel"

Frühlingsbasteln in der Schatzinsel



Am 14.04.2011 veranstalteten wir, wie jedes Jahr, unser Frühlingsbasteln mit den Schatzinselkindern und ihren Eltern. Diesmal konnten die Kinder mit bunten Wachsplatten eine Kerze gestalten. Dabei war es uns wichtig,

dass jedes Kind seine Kerze alleine gestalten darf und die Eltern dabei die unterstützende Rolle hatten. Alle waren mit Elan und Freude dabei. Am Ende präsentierten die Kinder stolz ihre gestalteten Kerzen. Wir boten Getränke und Kekse an und manche Eltern brachten zusätzlich noch etwas zum Knabbern mit. Hierfür möchten wir uns noch recht herzlich bedanken. Mit viel Spaß und Kreativität verbrachten wir einen gemütlichen Mittag in der Schatzinsel.

Wir wünschen allen eine schöne Frühlingszeit und bedanken und für die tolle Zusammenarbeit zwischen Eltern, Kindern und Erzieherinnen.

Tanja Herrmann und Birgit Wenz

Musikschule im Breisgau

INFO-Tag der Musikschule im Breisgau

Am Samstag, 14. Mai findet der Info-Tag der Musikschule in der Grundschule in March-Hugstetten (10.30 – 13 Uhr) statt. Näheres hierzu folgt. Bitte merken Sie sich diesen Termin heute schon vor!

Volksbildungswerk

Auskunft und Anmeldung für unsere Kurse und Seminare:

Cornelia Jaeger
Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen
Tel.: 07663 931020
Fax: 07663 93107720
E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de
Internet: www.vbwboetzingen.de

Studienreise:

110.140 Klassische Studienreise Marokko vom 30.04. – 14.05.2011
in Kooperation mit MAROKKO-LIVE Reiseveranstalter
07663 9148400, info@marokko-live.de,
www.marokko-live.de

In den Osterferien Donnerstag, 21. April 2011 bis einschließlich Sonntag, 01. Mai 2011 finden keine Kurse und Seminare statt!

DIE VEREINE INFORMIEREN



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

▲ Fußball

Ergebnisdienst:

Bahlinger SC III – SVG I	0:3
Hegauer FV Frauen – SVG Frauen I	6:3
SVG Frauen II –	
SG Frbg. St. Georgen Frauen	4:2
SF Eintracht Frbg. A II – SVG A	9:1
SVG B – SC Eichstetten B	1:0
Alem. Müllheim C – SVG C	5:0
SVG CM – SV Au-Wittnau CM	2:2
PSV Freiburg D II – SVG D I	1:5
SV Rhodia D III – SVG D II	0:3
SVG E I – SV Forchheim EI	0:1
SVG E II – FV Herbolzheim E II	1:6

Spielberichte:

Hegauer FV Frauen II – SVG Frauen I

6:3 (3:3)

Beide Mannschaften waren sehr offensiv ausgerichtet. Von Beginn an sahen die Zuschauer ein Spiel auf hohem Niveau. Allerdings produzierten beide Teams gravierende Fehler in der Defensive, was zum 3:3 Halbzeitstand führte. Hegau stellte die Fehler in der zweiten Hälfte ein – Gottenheim leistete sich noch zwei, die jeweils zu Toren führten und somit die dritte Saisonniederlage bedeuteten.

Die nächsten Spiele im Überblick:

Donnerstag, 21.04.2011
19.00 Uhr SVG I – SV Bombach

Samstag, 23.04.2011

13.30 Uhr SVG II – SV Bombach II
16.00 Uhr SVG Frauen II – SG Hausen Frauen
18.30 Uhr SVG A – Alem. Müllheim A (in Gottenheim)

Samstag, 30.04.2011

13.00 Uhr SG Hügelheim C – SVG C
14.00 Uhr SF Elzach/Yach E II – SVG E II
16.00 Uhr SVG Frauen II – SG Simonswald Frauen
18.30 Uhr SVG A – SG Hügelheim A (in Gottenheim)

Montag, 02.05.2011

19.30 Uhr SVG B – ESV Freiburg B (in Gottenheim)

Dienstag, 03.05.2011

19.00 Uhr SV Jechtingen II – SVG II

**Mittwoch, 04.05.2011**

19.00 Uhr SV Jechtingen I – SVG I

Liebe fußballbegeisterte Kinder,
der SV Gottenheim nimmt für die Rückrunde wieder Spieler und Spielerinnen für unsere F-Jugend (Jahrgang 2002/2003) und G-Jugend (Jahrgang 2004 und jünger) auf. Das Training der F- und G-Jugend findet mittwochs ab 16:30 Uhr statt.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Die SV Gottenheim Damenmannschaft präsentiert

TANZ IN DEN MAI

am 30. April 2011 ab 21:00 Uhr – mit DJ im Jugendclub Gottenheim.
- EINTRITT FREI -
Wir freuen uns auf euch!

Eure SVG-Damen



!!! Neue PILATES-Kurse !!!
Kurs 1: Pilates für Anfänger
Ab Dienstag, 24. Mai 2011

20.00 – 21.00 Uhr

- 8 x à 60 Minuten, dienstags

- 40,- EUR für SV-Mitglieder
- 50,- EUR ohne Mitgliedschaft

Kurs 2: Pilates für Fortgeschrittene
Ab Dienstag, 7. Juni 2011

18.45 – 19.45 Uhr

- 6 x à 60 Minuten, dienstags
- 30,- EUR für SV-Mitglieder
- 40,- EUR ohne Mitgliedschaft

WO? Turnhalle in Gottenheim

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt – bittemelden Sie sich vorher an; nur angemeldete Personen können berücksichtigt werden. Kursgebühr ist jeweils bei Beginn fällig. In den Schulferien findet kein Kurs statt.

Anmeldung & Info:

Nathalie Blüm, C-Lizenz- und Pilatetrainerin
Tel.: 07665 912516

**Tennisclub Gottenheim****Platzwart gesucht!**

Die neuen Plätze sollen auch von Anfang an ordentlich gepflegt werden. Deshalb suchen wir einen Platzwart, der sich während der Saison um die Freiplätze kümmert. Weiterhin gehört auch die Pflege der Platzanlage und Arbeiten am Clubheim zu den Aufgaben des Platzwartes.

Schön wäre es, wenn der Platzwart selbst Tennis spielt und somit die Qualität der Plätze beim Spiel beurteilen kann. Vorkenntnisse bei der Platzpflege wären schön, sind aber nicht zwingend erforderlich. Der Vor-

stand steht dem Platzwart beratend und bei Bedarf auch tatkräftig zur Seite.

Aufgaben des Platzwartes:

- Umfeld um Tennisplatz beobachten
- Tennisanlage in sauberen und gepflegten Zustand unterhalten
- Tennisplätze nach den Erfordernissen spritzen ggf. Tennisspieler aufmerksam machen
- Wenn erforderlich, Plätze walzen
- Im Tennisheim auf gepflegten Zustand der Räumlichkeiten achten
- Wenn nötig eingepflanzte Sträucher und Rasen gießen
- Kaputte und beschädigte Geräte und Werkzeug reparieren
- Wenn Veranlassung besteht - Platz sperren!
- Sind größere Unterhaltsarbeiten und Reparaturen erforderlich, an den Platzkoordinator oder Vorstandschaft weiterleiten
- Bei Frühjahrsinstandsetzung und im Herbst beim Abräumen mitwirken
- Weitere für nötig gedachte Arbeiten durchzuführen

Bei Interesse bitte Kontakt aufnehmen zum 1. Vorstand Horst Steenbock.

Bericht zum Schleifchenturnier

Zum Auftakt der Saison wurden am Sonntag, den 17.04.2011 die neuen Tennisplätze und das neue Clubheim, mit einer Feier eröffnet. Der Einladung zur Besichtigung folgten viele Interessenten.

Bei einem tollen Tenniswetter und zahlreichen Teilnehmern konnte das traditionelle Schleifchenturnier durchgeführt werden. Eine Attraktion auf dem Platz ein Promidoppel. Bei interessanten Ballwechseln konnte das Team Kieber/Leber das Spiel gegen Biechele/Steenbock, mit 6:2 für sich entscheiden.

Im Anschluss wurde das Schleifchenturnier fortgesetzt. Es wurde bis spät am Abend gekämpft und so wurde Andrea Stuber bei den Damen Schleifchenkönigin und mit nur einem Spielpunkt Unterschied Hannes Pfeil als Schleifchenkönig geehrt.

Sollten auch Sie Interesse haben Tennis zu spielen, erhalten Sie die aktuellen Informationen unter www.tc-gottenheim.de oder per E-Mail an unseren sportwart@tc-gottenheim.de.

Eure Sportwartin



Angelsportverein
Gottenheim e.V.

Maifest am Riedweiher

Der Angelsportverein Gottenheim veranstaltet am **1. Mai ab 11.00 Uhr** seinen jährlichen Maihock am Riedweiher, zu dem er alle Gottenheimer, Freunde, und Gönner aus aller Welt, recht herzlich einlädt.

Für den Hunger vor, zwischen und nach der beliebten Mai- Wanderung, oder einfach wenn die Küche kalt bleiben soll, bieten wir **als Essensangebot an:**

- gebackene und geräucherte Forellen
- Schnitzel
- Pommes frites
- Würste
- Kaffee und Kuchen

dazu Bier vom Fass, Gottenheimer Weine und alkoholfreie Getränke.

Auf nette Stunden mit Ihnen freut sich
Der Angelsportverein



Akkordeon-Spielring
Umkirch/Gottenheim e.V.

AKKORDEONSPIELRING UMKIRCH/GOTTENHEIM
präsentiert das Muttertagskonzert unter dem Motto

**FILM AB...
...KAMERA LÄUFT!**

Turn- und Festhalle Gottenheim
Samstag, 7. Mai 2011
Einlass: 18:30 Uhr
Beginn: 19:30 Uhr
Eintritt: 3,50 €

Gäste: gemischter Chor der Chorgemeinschaft Umkirch
Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.asuzg.net



Narrenzunft
Krutstorze e.V.

Verein zur Erhaltung des fastnachtlichen Brauchtums

Terminänderung der
Jahreshauptversammlung!

Aus gegebenem Anlass müssen wir die Jahreshauptversammlung auf den

Freitag, 20. Mai 2011

verschieben.

Wünsche und Anträge zur Tagesordnung können schriftlich beim 1. Vorstand Lothar Schlatter, Bergstr. 39, Gottenheim eingereicht werden.

Die Vorstandschaft der
Narrenzunft Krutstorze e.V.
Lothar Schlatter
Tel. 0152 53957265
Fax 07665 5559
E-Mail: zm@krutstorze.de



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Gottenheim

Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Gottenheim Ehrungen für aktive Mitgliedschaft

Am 21. März fand im Saal des Feuerwehrhauses in der Bahnhofstraße die Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Gottenheim für das Vereinsjahr 2010 statt. Der Erste Vorsitzende Lothar Zängerle konnte neben den Mitgliedern des DRK-Ortsvereins auch Bürgermeister Volker Kieber, den Geschäftsführer des DRK-Kreisverbandes Freiburg, Wolfgang Schäfer-Mai, den Ehrenvorsitzenden Walter Rambach und Ehrenmitglied Otto Hunn begrüßen. Auch Vertreter der Vereine, der Freiwilligen Feuerwehr Gottenheim sowie der Winzergenossenschaft Gottenheim waren gekommen, um dem DRK-Ortsverein für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr zu danken.

Der Tätigkeitsbericht 2010 der DRK-Bereitschaft in Gottenheim wurde von Bereitschaftsführerin Angelika Braun vorgetragen. Viele Aktivitäten bestimmten das abgelaufene Jahr: Im Januar 2010 fand ein allgemeiner Informationsabend statt mit der Besprechung der weiteren Themen für die Dienstabende des laufenden Jahres. Die DRK-Bereitschaft war beim Nachtumzug des Guggemusik-Treffens und beim Fasnachtsumzug mit 108 geleisteten Stunden im Einsatz. Am 26. März 2010 war die Bereitschaft beim Seniorennachmittag der Gemeinde vor Ort, um im Bedarfsfall helfen zu können. Am 12. April 2010 hielt Herr Zeller von der Polizei einen Vortrag über das Thema „Jugendliche und Alkohol“ – Verhalten der Ersthelfer. Zu diesem Vortrag wurde auch die Jugendfeuerwehr eingeladen. Am 24. April 2010 fand die Frühjahrsübung der Freiwilligen Feuerwehr Gottenheim beim neuen Firmengebäude der Firma Merkle statt, die DRK-Bereitschaft war zur Versorgung der „Verletzten“ im Einsatz. Am 26. April 2010 trafen sich die DRK-Mitglieder zu einem interessanten Arztvortrag über das Thema „Wein und Gesundheit“ mit Dr. Bernhard Strittmatter. Zu diesem Vortrag wurden auch die Bürger aus Gottenheim zur Teilnahme eingeladen. Auch bei der Gottenheimer Rebhisi-Tour am 13. Mai und beim Pfingstturnier des Sportvereins sowie der anschließenden Vereinsturnierwoche mit dem Grümpelturnier wurden von der DRK-Bereitschaft 121 Stunden geleistet. Am 30. Mai waren DRK-Helfer beim „Nordic Walking Day“ entlang der Laufstrecke mit insgesamt 28 geleisteten Stunden dabei. Eine Erste-Hilfe-Schulung wurde vom DRK Gottenheim wieder im Kindergarten mit den Schulanfängern durchgeführt. Inge Schmidle übte spielerisch an drei Vormittagen mit den Kindern das richtige Verhalten bei Notfällen. Die alljährliche Blutspendeaktion des DRK Gottenheim wurde am 17. Juni 2010 durchgeführt. Zu diesem Blutspendetermin kamen 127 Blutspender, davon sieben Erstspender; insgesamt 123 Konserven konnten verwendet werden. Im Einsatz waren 14 Helferinnen, drei Ärzte und sechs Mitarbeiterinnen der DRK-Blutspendezentrale.

Der Abschluss der ersten Jahreshälfte 2010 wurde mit einer Wanderung durch den Gottenheimer Rebberg gemacht. Der nächste größere Einsatz stand für die DRK-Bereitschaft am Hahlerai-Fest an, das vom 4. bis 6. September in Gottenheim stattfand; insgesamt wurden von den DRK-Helferinnen und Helfern 117 Stunden Dienst geleistet. Am 22. November hatte der DRK-Ortsverein zu einer Veranstaltung für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zur Auffrischung der Erste-Hilfe-Kenntnisse im Notfall eingeladen. Der Abschluss des Vereinsjahres wurde mit einer Weihnachtsfeier im Vereinsheim gefeiert. Am 12. Dezember 2010 hatte das DRK noch einen Einsatz bei einem kleinen Wohnungsbrand. Insgesamt fanden 14 Dienstabende statt, die überwiegend der Fortbildung und Auffrischung dienen.

Der DRK-Ortsverein Gottenheim hatte zum 31.12.2010 insgesamt 237 fördernde Mitglieder sowie zehn aktive Helferinnen und acht aktive Helfer.

Der DRK-Vorsitzende Lothar Zängerle dankte Angelika Braun für die Berichterstattung. Er ergänzte, dass das neue Sicherheitskonzept beim Guggemusiktreffen der Narrenzunft Gottenheim zu guten Ergebnissen geführt habe. Die Einsätze konnten durch das neue Konzept deutlich reduziert werden. Der Auffrischkurs zur Ersten Hilfe bei Notfällen im November 2010 für die Bürger der Gemeinde habe

auf vielfachen Wunsch und Nachfrage stattgefunden, erläuterte Zängerle. Leider sei die Resonanz etwas enttäuschend gewesen. Der Kurs werde aber wieder angeboten und man hoffe auf eine regere Teilnahme. Zängerle bedankte sich bei Andreas Meining für die Vorbereitung und Durchführung des Kurses und überreicht ein Weinpräsent.

Anschließend konnten einige DRK-Mitglieder für ihre langjährige Mitgliedschaft im Verein geehrt werden: So wurden Christa Kurrus (40 Jahre), Sabrina Schmidle (10 Jahre), Katja Dangel (5 Jahre) und Mike Dörflinger (5 Jahre) für ihr Engagement für den DRK-Ortsverein Gottenheim von Wolfgang Schäfer-Mai, Geschäftsführer des DRK-Kreisverbandes Freiburg, mit Urkunden ausgezeichnet, der Vereinsvorsitzende Lothar Zängerle überreichte die Ehrennadeln und ein Präsent.

Wolfgang Schäfer-Mai überbrachte auch Grüße des Vorsitzenden des Kreisverbandes, Dr. Lambert, und dankte dem DRK Gottenheim für das vielfältige Engagement. Schön wäre die Gründung eines Jugend-Rotkreuzes in Gottenheim, um die Nachwuchssorgen abmildern zu können, regte Schäfer-Mai an. Er berichtete weiter, dass die integrierte Leitstelle (Feuerwehr und DRK) zum 1. Juli 2011 als modernste Leitstelle in Baden-Württemberg mit der einheitlichen Notrufnummer 112 in Betrieb genommen werden soll. Der erste große Einsatz zum Papstbesuch werde dann von dort geleitet. Dies sei eine große Herausforderung, da mindestens 300.000 Menschen erwartet werden. Ebenfalls berichtete er über den Förderfond für Ortsvereine, der innovative Projekte und vorbildliche Aktivitäten unterstützt.

Nach dem Kassenbericht von Rechner Wolfgang Kurrus stellte Lothar Zängerle fest, dass sparsam gewirtschaftet wurde. Nach dem positiven Bericht der Kassenprüfer stand dann der einstimmigen Entlastung der Gesamtvorstandenschaft nichts mehr im Wege.

Bürgermeister Volker Kieber bedankte sich im Namen der Gemeinde bei allen Aktiven im DRK Gottenheim für den aktiven Dienst sowie für die Tätigkeit bei den Veranstaltungen der Gottenheimer Vereine. Gerne werde er als Bürgermeister auch die Nachwuchswerbung und insbesondere die Gründung eines Jugend-Rotkreuzes unterstützen, betonte Kieber weiter.

Ihren Dank für die Unterstützung bei Vereinsveranstaltungen und Aktivitäten der Winzergenossenschaft Gottenheim überbrachten auch Vereinskassierer Walter Hess und der Vorsitzende der Winzergenossenschaft, Michael Schmidle. Zum Abschluss der Versammlung gab Lothar Zängerle den Blutspendetermin des Jahres bekannt: Zur Blutspende sind die Bürgerinnen und Bürger aus Gottenheim am 16. Juni 2011 in die Turnhalle der Grundschule eingeladen.



Ehrungen beim DRK-Ortsverein Gottenheim: Für langjährige Mitgliedschaft wurden ausgezeichnet (von links): Mike Dörflinger (für 5 Jahre, 4. von links), Christa Kurrus (für 40 Jahre im DRK-Ortsverein, 5. von links), Katja Dangel (für 5 Jahre, 7. von links) sowie Sabrina Schmidle (für 10 Jahre, 8. von links). Es gratulierten (von links): Bereitschaftsführer Rolf Präg, Vorsitzender Lothar Zängerle, Bereitschaftsführerin Angelika Braun, Geschäftsführer DRK-Kreisverband Freiburg Wolfgang Schäfer-Mai, Wolfgang Kurrus sowie Bürgermeister Volker Kieber.



BÜRGERPROJEKTE



Spieleabend für alle Spielbegeisterten ab 8 Jahren in der Bürgerscheune

Spielen Sie oder Ihre Kinder auch gerne Gesellschaftsspiele, Ihnen fehlt es aber an Spielpartnern für ein tolles Match? Haben Sie Lust, neue Spiele kennen zu lernen?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Zukünftig bieten wir für alle Spielbegeisterten jeden zweiten Freitag im Monat einen Spieleabend an. Wir möchten die Zeit nutzen, um vorwiegend komplexere Brettspiele zu spielen.

Unser Angebot richtet sich an Spielerinnen und Spieler ab 8 Jahren, aber auch an

Spiel-Erfahrene jeglichen Alters. Kinder unter 14 Jahren können aber wegen der Aufsichtspflicht nur in Begleitung eines Erwachsenen dabei sein.

Brettspiele wie Monopoly, Siedler von Catan, Hacienda und viele andere Spiele stehen bereits zur Verfügung und können von uns erklärt werden.

Wenn Sie Lust haben, Ihr persönliches Lieblingsspiel zu spielen, dann bringen Sie dies einfach mit. Sie sind dann für diesen Abend der Spielleiter und erklären den anderen Mitspielern das Spiel.

Unser erster Spielabend findet am Freitag, 13. Mai 2011, ab 19 Uhr bis circa 22 Uhr, in

der Bürgerscheune im Rathaus Hof statt. Für eine einfache Bewirtung ist gesorgt.

Wir möchten dieses Angebot gerne aufbauen und suchen noch Interessierte, die uns bei der Organisation der Abende unterstützen wollen. Außerdem freuen wir uns über Spielpaten, die Spiele erklären können und beim Spielen helfen.

Wenn Sie Lust haben, dabei zu sein, dann melden Sie sich bei Tanja Marxen, Telefon 07665 9329264 oder E-Mail: tanja@atmarxen.de.

Wir freuen uns auf Sie.

Ihre BürgerScheune-Gruppe

KINDER- UND JUGENDARBEIT



Jugendclub Gottenheim

Seifenkistenrennen am 24. Juli 2011 im Gottenheimer Rebberg!

- Großer Preis vom Tuniberg geht in die nächste Auflage -

Liebe Rennbegeisterte,

der Jugendclub Gottenheim e.V. veranstaltet am **24.07.2011** sein 4. Seifenkistenrennen und lädt hierzu alle Freunde und Interessierten des gepflegten (Hobby-) Rennsports ein!

Das Rennen, das schon in den vergangenen Jahren Begeisterung unter den Zuschauern und Fahrern ausgelöst hat, verläuft auf einer rund 800 Meter langen, abwechslungsreichen und asphaltierten Strecke im Gottenheimer Rebberg. Die Jury entscheidet jedoch nicht nur anhand der gefahrenen Zeit über Sieg oder Niederlage. Aussehen, Originalität und ein eventuelles Motto werden ebenso bewertet.

Wir würden uns freuen, wenn ihr als Einzelperson oder Gruppe (Verein, Clique etc.) an

diesem Rennen mit einer ausgefallenen Seifenkiste teilnehmen würdet. Es wäre toll, wenn die Seifenkiste unter ein Motto gestellt wird und der oder die Fahrer entsprechend kostümiert sind.

Eindrücke, Anmeldebogen, Regelwerk und weitere Infos findet ihr auf unserer Homepage www.jugendclub-gottenheim.de!

Wir würden uns sehr freuen, neue oder alt bekannte Rennfahrer in diesem Jahr begrüßen zu dürfen!

Auf euer Kommen, ob als Zuschauer oder Fahrer, freut sich die Vorstandschaft des Jugendclubs Gottenheim e.V.

Sommerferienprogramm 28.07. – 31.08.2011

Wie schon in den vergangenen Jahren üblich wird auch dieses Jahr der Jugendclub Gottenheim, gemeinsam mit der Gemeinde das Sommerferienprogramm 2011 organisieren und durchführen. Selbstverständlich sind wir auch dieses Jahr wieder auf die Mithilfe von Vereinen Gruppen und Einzelpersonen angewiesen.

Wenn Sie als Gruppe; Verein oder Einzelpersonen gerne beim Sommerferienprogramm einen eigenen Programmpunkt gestalten möchten würden wir uns freuen, wenn sie sich in den kommenden Wochen bei Clemens Zeissler melden. Wir bedanken uns für eure Mithilfe!

Die Programmbroschüre wird Anfang Juli mit dem Gemeindeblatt verteilt und ich kann euch schon jetzt versprechen es sind wieder ein paar Highlights geplant!

Vormerken:

Die Präsentation des Sommerferienprogramms findet am Samstag 09.07.2011 ab 14 Uhr im Jugendhaus statt.

*Die Vorstandschaft
des Jugendclub Gottenheim e.V.*

Kontakt:

Jugendclub Gottenheim e.V.
Clemens Zeissler, 1. Vorsitzender
Maienstraße 13, 79288 Gottenheim
Tel. 07665 939554, Mobil 0151 17441317
clemens-zeissler@web.de

DIE ÖRTLICHEN BETRIEBE INFORMIEREN



Girls' Day bei SensoPart

SensoPart beteiligt sich seit mehreren Jahren an dem bundesweiten Berufsorientierungstag „Girls' Day“. An den Standorten Wieden und Gottenheim wurde technisch interessierten jungen Mäd-

chen der Beruf "Elektroniker/-in für Geräte und Systeme" vorgestellt.

Frauen sind in technischen Berufen noch immer in der Minderheit.

Um jungen Mädchen, die vor der Berufswahl stehen eine Vielzahl von technischen Berufen vorzustellen und um einen praxisnahen Eindruck zu vermitteln, wird seit einigen Jahren der Girls' Day abgehalten.

Vier Mädchen haben sich am 14. April im Werk Gottenheim und 5 Mädchen im Werk Wieden einen Tag lang mit LötKolben und Werkzeug bewaffnet und unter Anleitung von Franziska Sommer, Marianne Falger, Fabian Briem und Jannik Bode einen elektronischen Würfel gebaut.

Dabei haben die jungen Damen den Arbeitsalltag einer Elektronikerin für Geräte und Systeme kennen gelernt und die betriebli-



chen Abläufe rund um die Produktion von Industriesensoren gesehen.

Ihre praktischen Fähigkeiten im Umgang mit elektronischen Bauteilen konnten sie dann beim Zusammenbau des elektronischen Würfels erproben. Dies hat allen Teilnehmerinnen sichtlich Freude gemacht.



Girls'Day bei SensoPart in Wieden...



... und in Gottenheim

INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Ökumenische Nachbarschaftshilfe Bötzingen-Gottenheim

Terminänderung, bitte vormerken!

Unser Mai-Treffen muss leider verschoben werden auf **Montag, den 9.5., 19.00 Uhr**. Wir bekommen an diesem Abend Informationen zum Thema, „Ein Sterbefall – viele Formalitäten“.

A. Henninger

Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V.

Häusliche Kranken- und Altenpflege

Gesprächskreis für Trauernde Aufbruch zu neuen Wegen

„Denn alles hat seine Zeit: einatmen und ausatmen, halten und hergeben, binden und lösen, Abschied nehmen und neu beginnen.“

Christa Spilling-Nöker

Trauer macht sprachlos. Manchmal ist es eine Hilfe, über die Trauer zu reden, damit Neues wachsen kann.

Gesprächskreis für Trauernde vom 03.05.– 31.05.2011 (dienstags, 18.00 – 20.00 Uhr), in Gundelfingen, Alte Bundesstraße 39.

Antonia Kiechle, Leiterin der Ökumenischen Hospizgruppe Eichstetten, Tel. 07663 3757; Dorothee Schulze M.A., sozialstation.angehoerigenbegleitung@gmx.de, Tel.: 07663 4077

Die Teilnahme ist kostenlos.

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

DRK ruft zur Blutspende auf

Jeder Mehrfachspender, der einen neuen Blutspender mitbringt, erhält ein besonderes Dankeschön

Der Frühling ist da und die ersten Sonnenstrahlen locken Viele ins Freie. Die lebenswichtige Blutversorgung der Verletzten und Kranken in den Krankenhäusern ist allerdings wetterunabhängig. 15.000 Blutspenden täglich werden in Deutschland benötigt. Daher bittet der DRK-Blutspendedienst um eine Blutspende

am Mittwoch, 4. Mai 2011, von 15:30 bis 19:30 Uhr in MERDINGEN, in der Festhalle, Jan-Ullrich-Straße 2

Weitere Informationen zur Blutspende erhalten Sie unter der gebührenfreien DRK-Service-Hotline 0800 1194911 und im Internet unter www.blutspende.de.

Ihr DRK-Ortsverein Merdingen

Vorverkauf der Freibad-Jahreskarten 2011 für das Freibad in Bötzingen

Voraussichtlich am Samstag, den 14. Mai 2011 eröffnet das Freibad in Bötzingen. Wie gewohnt können Sie die Jahreskarten im Vorverkauf im Rathaus Bötzingen, im Zeitraum vom **04. April 2011 bis zum 13. Mai 2011**, verbilligt erwerben. Die Preise bleiben auch dieses Jahr unverändert.

Es gelten folgende Eintrittspreise:

1. Saisonkarten

Kinder/Jugendliche von 6 bis unter 18 Jahren

a) von Familien bis 2 Kinder anstatt 19,50 EUR **17,50 EUR**

b) von Familien ab 3 Kinder anstatt 14,00 EUR **12,50 EUR**

Personen ab 18 Jahren anstatt 39,00 EUR **35,00 EUR**

Personen in Berufsausbildung, Schüler, Studenten, Rentner, Wehrpflichtige, Zivildienstleistende, Schwerbehinderte ab 50 % MdE anstatt 28,00 EUR **25,00 EUR**

2. Familienkarten

Familien mit Kindern unter 18 Jahren anstatt 63,00 EUR **56,50 EUR**

Alleinerziehende mit Kindern unter 18 Jahren anstatt 46,50 EUR **42,00 EUR**

Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Rathaus Bötzingen, Gemeindekasse – Zimmer 3. **Entsprechende Nachweise (Schülerausweis etc.) bitte unbedingt mitbringen**, damit die Karten sofort ausgestellt werden können.

Hinweis:

Aufgrund des hohen Andrangs und den daraus folgenden langen Wartezeiten gegen Ende des Vorverkaufes, bitten wir die Jahreskarten schon frühzeitig zu erwerben.

Benefiz-Flohmarkt

Haiti – Lebensmission

Für einen kleinen Lkw, bzw. Pritschenwagen zur Trinkwasserauslieferung und als Baufahrzeug.

30.04. und 01.05.2011 / Uhrzeit: 15:00 bis 19:00, Innenhof Weingut Schaffner / Löwenstraße

Auf viele kleine und große Besucher freuen sich Monika u. Klaus Jakob + Esther u. Thomas Schaffner

KUNSTVEREINMARCH e.V.

In unserer Frühjahrsausstellung 2011 zeigen wir Malerei und Skulpturen von

Gabriela Stellino und Herta Seibt de Zinser

unter dem Titel: „secuencias“

Zur Eröffnung der Ausstellung am Freitag 29. April 2011 um 19:00 Uhr im Alten Pfarrhaus March-Hugstetten, Am Felsenkeller 4, laden wir sie recht herzlich ein. Die Künstler sind anwesend.

Die Einführung hält Frau Dr. Antje Lechleiter. Die Ausstellung dauert bis einschließlich 22. Mai 2011, die Öffnungszeiten sind: samstags 16 – 18 Uhr und sonntags 11 – 18 Uhr. Der Eintritt ist wie immer frei.



SONSTIGE INFORMATIONEN

Radwandern und Genießen in der wärmsten Ecke Deutschlands – seit Frühjahr 2011 auch per Elektro-Bikes möglich

Die Weinregionen Kaiserstuhl und Tuniberg sind ein Paradies für Urlauber, die Radwandern und Genießen miteinander verbinden wollen. Überwiegend flache Routen führen entlang der Rebberge, durch Obstplantagen und urige Winzerorte. Auf dem beschilderten, 54 km langen Kaiserstuhl-Radwanderweg kann man das ganze Rebengebirge umrunden. Ein Abstecher zum Tuniberg (ab Ihringen oder Bötzingen möglich) führt über den kleinen Bruder des Kaiserstuhls und bietet herrliche Ausblicke über die Rheineben zu den Vogesen und zum Schwarzwald.

Die regionalen Radwege sind nach ADFC-Kriterien komplett beschildert, sodass man nicht nur den vorgeschlagenen Routen folgen, sondern sich auch problemlos eine eigene Tour zusammenstellen kann. Ab Herbst 2011 steht für die sportlicheren Radfahrer der Fahrrad-Erlebnisweg zur Verfügung.

In den Orten verlocken Weingüter und Kellereien, Gasthäuser und Straußwirtschaften zum Einkehren. Mit offenen Winzerkellern la-

den die Kaiserstühler Winzergenossenschaften auch an den Wochenenden zwischen Ostern und Anfang November zur Besichtigung ein und im selben Zeitraum gibt es unzählige urige Weinfeste.

Wer das eigenen Fahrrad nicht mitbringt, kann sich ein solches bei den Verleihstellen in der Region ausleihen, seit Frühjahr 2011 auch Elektro-Bikes.

Es gibt in der Region mehrere Bed+Bike-Hotels und in verschiedenen Orten werden Übernachtungspauschalen für die Radurlauber angeboten. Ganz neu ist ein Tagesarrangements: für 18 EUR pro Person kann man aus einer Reihe kultureller und kulinarischer Angebote 4 Stopps auswählen. Ein Leihrad oder E-Bike kann man auf Anfrage dazu buchen.

Weitere Infos bei: Kaiserstuhl-Tuniberg Information, Marktplatz 16, 79206 Breisach, Tel. 07667 940155, Fax 07667 940158, www.kaiserstuhl.cc, info@kaiserstuhl.cc.

Das Tagesarrangement 2011 ist auch buchbar bei:

- **Verkehrsbüro Endingen,**
Tel. 07642 689990, info@endingen.de

- **Kaiserstuhl-Touristik Ihringen, Tel. 07668 9343,** tourist.info@ihringen.de

- **Touristik-Information Vogtsburg, Tel. 07662 94011,** info@vogtsburg.de

Das Arrangement kann natürlich auch von Besuchern gebucht werden, die mit einem normalen Fahrrad auf Tour gehen.

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS
